

Sie sind auf der Suche nach einer Tätigkeit, die inhaltlich in Zusammenhang mit Ihrem Studium steht oder streben vielleicht sogar eine wissenschaftliche Karriere an?

Am Lehrstuhl für Forschungs- und Wissenschaftsmanagement – Prof. Dr. Claudia Peus – suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

studentische Hilfskraft (m/w/d)

(7-10 Wochenstunden)

Im Rahmen des DFG-geförderten Forschungsprojekts „*Does the place make the people? The role of leadership and work climate for moral and prosocial socialization in the workplace*“ untersuchen wir die Einflüsse von Führung und organisationalem Kontext auf die Persönlichkeitsentwicklung von Beschäftigten in Unternehmen (v. a. Neueinsteiger). Insbesondere interessieren wir uns für die Veränderung von moralischen und prosozialen Einstellungen und Verhaltensweisen über die Zeit. Zur Beantwortung unserer Forschungsfragen führen wir eine längsschnittliche Feldstudie (Studiendauer: 3 Jahre) durch. Hierbei nutzen wir sowohl quantitative als auch qualitative Methoden.

Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung!

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in unserem Projektteam Erfahrung in der Forschung zu sammeln, Ihre Forschungskompetenzen weiterzuentwickeln und das Projekt gemeinsam mit uns zum Erfolg zu führen!

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung (qualitativ und quantitativ) der geplanten Studien
- Literaturrecherchen zu den Themen Führung, Organisationsklima / -kultur, moralische Entwicklung u. a.
- Unterstützung im Projektmanagement (bspw. Teilnehmer:innenmanagement) und der Öffentlichkeitsarbeit (bspw. Webseitengestaltung)
- Persönliche Betreuung von Teilnehmer:innen und Organisationen aus der DACH-Region

Voraussetzungen:

- Interesse an den Themenfeldern Führung, Organisationskultur, und moralische Entwicklung
- Vorkenntnisse in BWL, Psychologie oder Soziologie wünschenswert
- Studium eines Bachelor- oder Masterstudiengangs für mindestens ein weiteres, volles Semester
- Erste Arbeitserfahrung in Forschung oder Praxis (Praktika, Tätigkeit als stud. Hilfskraft) sind von Vorteil
- Erste Erfahrung in empirischer Forschung (bspw. Projektstudien) sind von Vorteil

Menschen mit schwerer Behinderung werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Technische Universität München strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich begrüßt.

Bewerbung

Wir freuen uns jederzeit auf Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und aktueller Notenübersicht. Senden Sie diese bitte in einem PDF Dokument per E-Mail an Dr. Martin Fladerer (martin.fladerer@tum.de).

www.professors.wi.tum.de/rm

Hinweis zum Datenschutz: Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Technischen Universität München (TUM) übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der TUM zur Kenntnis genommen haben.